



Detailansicht des Registereintrags

Landesinnungsverband für das bayerische Fleischerhandwerk

Aktuell seit 22.06.2026 16:57:07

Juristische Person des privaten Rechts

Registernummer:	R000632
Ersteintrag:	17.02.2022
Letzte Änderung:	22.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Proviantbachstraße 5 86153 Augsburg Deutschland Telefonnummer: +49821568610 E-Mail-Adressen: info@metzgerhandwerk.de bubnick@metzgerhandwerk.de Webseiten: <u>www.metzgerhandwerk.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Konrad Ammon**
Funktion: Landesinnungsmeister (Vorsitzender des Vorstands)
2. **Werner Braun**
Funktion: stv. Landesinnungsmeister (stv. Vorsitzender des Vorstands)
3. **Michael Moser**
Funktion: Mitglied des Vorstands
4. **Thomas Köhn**
Funktion: Mitglied des Vorstands
5. **Thomas Krinner**
Funktion: Mitglied des Vorstands
6. **Manfred Weber**
Funktion: Mitglied des Vorstands
7. **Daniel Hirsch**
Funktion: Mitglied des Vorstands
8. **Christof Eck**
Funktion: Mitglied des Vorstands
9. **Harald Münzinger**
Funktion: Mitglied des Vorstands
10. **Lars Bubnick**
Funktion: Geschäftsführer
11. **Svenja Fries**
Funktion: stv. Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Svenja Fries**
2. **Jessica Hitzler**
3. **Lars Bubnick**
4. **Lars Bubnick**

Gesamtzahl der Mitglieder:

1.050 Mitglieder am 31.03.2026, davon:
950 natürliche Personen
100 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (6):

1. Deutscher Fleischer-Verband
2. Bayerischer Handwerkstag

3. Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft
4. Zentralverband des Deutschen Handwerks
5. Wirtschaftsbeirat Bayern
6. Kulinarisches Erbe Bayern e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (51):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Berufliche Bildung; Schulische Bildung; Parlamentarisches Verfahren; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Familienpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Handwerk; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Landesinnungsverband für das bayerische Fleischerhandwerk vertritt die Interessen der handwerklichen Metzgereien in Bayern. Er gibt hierzu zu allen, das Metzgerhandwerk betreffenden Themen, Stellungnahmen, Gutachten, Positionspapiere, Vorschläge, Meinungen und Anregungen ab bzw. reicht diese ein. Sollte es notwendig sein, erfolgt die Unterstützung bei der politischen Interessenvertretung durch externe Fachanwälte in allen denkbaren Rechtsgebieten. Ebenso führt der Verband Gespräche mit den Abgeordneten des Deutschen Bundestages sowie deren Mitarbeiter /innen.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. Änderung des Arbeitszeitgesetzes

Beschreibung:

Es geht um die Änderung des Arbeitszeitgesetzes. Hier ist im ersten Referentenentwurf vorgesehen, dass auch mitarbeitende Familienangehörige (Eltern, Geschwister, Kinder) die

Arbeitszeiten erfassen sollen. Dies ist vollkommen sinnfrei, da gerade in familiengeführten Betrieben die angestellten Familienangehörigen aushelfen, wann immer es notwendig ist. Wenn dies nur noch in der Grenze von 8 Stunden möglich sein soll, dann wird dies zu Problemen bei Betriebsabläufen führen. Weiterhin fehlt im Referentenentwurf eine flexible Wochenarbeitszeit. Diese haben andere EU-Staaten bereits eingeführt. Die Herausforderungen des demografischen Wandels in Deutschland, werden wir nicht mit einer starren 40-Stunden-Woche oder gar weniger begegnen können. Flexibilität ist oberste Maxime.

Betroffenes geltendes Recht:

ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Handwerk [alle RV hierzu]

2. **Bürokratieentlastung - Statistiken**

Beschreibung:

Zahlreiche Betriebe werden zur Abgabe von jährlichen oder quartalsweisen Statistiken aufgefordert. Entweder durch das Bundesamt oder die Landesämter für Statistik. Problem ist, dass man, wenn man als Betrieb einmal für eine Statistik ausgewählt wurde, diese künftig immer wieder abgeben muss. Hier muss es eine Entlastung der Betriebe geben. Wer einmal eine statistische Erhebung erhalten und ausgefüllt hat, muss danach mindestens 3 Jahre von der Abgabe befreit sein. Hier müssen dann andere Betriebe herangezogen werden.

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

3. **Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG 4-Tonnen-Regelung für kleine Schlachtbetriebe aufheben**

Beschreibung:

Es wird gefordert, dass die 4-Tonnen-Regel im BImSchG für kleine Handwerksbetriebe aufgehoben wird.

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Handwerk [alle RV hierzu]

4. **Anpassung des Mindestlohns**

Beschreibung:

Es wurde Stellung zur aktuellen Diskussion um die Anpassung des Mindestlohns auf bis zu 15 Euro genommen.

Betroffenes geltendes Recht:

MiLoG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2405270012 \(PDF - 3 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.05.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

5. Anpassung von Parametern in der Tierschutzschlachtverordnung

Beschreibung:

Die Parameter bei der Betäubung von Tieren (v.a. Schweine) ist in der Tierschutzschlachtverordnung zur prüfen und gegebenenfalls an moderne Betäubungsgeräte anzupassen.

Betroffenes geltendes Recht:

[TierSchlV 2013 \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Handwerk [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#); Tierschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

6. Notwendige Anpassungen beim Tierhaltungskennzeichnungsgesetz

Beschreibung:

Bei den Kennzeichnungsvorschriften des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes sind mit Blick auf die Umsetzungsfähigkeit für kleine und mittlere Handwerks- und Schlachtbetriebe Anpassungen vorzunehmen.

Bundestags-Drucksachenummer:

[BT-Drs. 21/327 \(Vorgang\) \[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes

Betroffenes geltendes Recht:

[TierHaltKennzG \[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Handwerk [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. **Regierung von Schwaben**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Bayern

Betrag: 100.001 bis 110.000 Euro

zweckgebundener Zuschuss für ÜLU-Ausbildung in unserem Bildungszentrum

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

1.200.001 bis 1.210.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[JA-zum-31122025-fuer-Veroeffentlichung.pdf](#)